

tung gerade Genossinnen schicksalsgleich ertragen sollten und die auf keinen Fall einem bürgerlichen Justizfeind auszuliefern sind. Solidarität mit den Unterdrückten, Genossinnen! Wenn nicht, sind die Genossen zur Stelle. Als linker Anwalt verteidigt man zwar nicht Nazis, aber Vergewaltiger, das hat Platz im linken Gewissen. (Becker, Berlin) Die Person ist nicht so wichtig, daß es selbstverständlich erscheint, ist das Beispielhafte. (Siehe die TAZ-Diskussion danach, oh graus).

Wir erleben kein Landphänomen, nein, im spanischen Urlaub verlangt ein 'Linker', der seit Jahren dort lebt, nach nassen Votzen und ist den Anwesenden noch lieber als ein als zu kontrolliert geltender Lehrer.

Landbewegung, zurück zur Natur, endlich hat sie männliche Innenräume betreten. Unbe- und verarbeitete Natur wird als bahnbrechend, befreiend gefeiert. Die männliche Unterwerferhaltung ist freigelegt - welche Heldentat - sie gehört zum neuen Alternativgut. Scheinbares Verständnis war Unterdrückung, und die rächt sich quasi naturgesetzlich. Männliche Seelen'ökologie' grünt, und ein Ende ist vorerst nicht abzusehn.

Hilde Wackerhagen

## Gegenprobe

Mirjam Glaser  
Günthersburgallee 6  
6000 Frankfurt/Main 1

Neuer Konkret Verlag GmbH  
Rentzelstr. 7  
2000 Hamburg 13

Betr.: Broder, Piwitt u.v.a.

Die Konkret-Schreiber bemühen sich mit rührendem Eifer um den Titel "Pascha des Monats". Ich will auch mal in die EMMA, hier mein kleiner Beitrag von der anderen Seite:

Ich bin scharf auf Männer, geb ich offen zu.

Gestern erst seh ich einen inner Kneipe: lange Beine, Knackarsch... Ich hin, naja, im Hirn hater nich viel, merk ich nach 10 Minuten. Wußte nich, wer Biermann is. Hab's ihm dann erklärt, den erkennste daran, daß der Pimmel zu kurz geraten is. Hab den Knaben trotzdem abgeschleppt, hat sich gelohnt, kann ich nur sagen. Nur heut morgen den wieder loszuwerden. Sitzt mir gegenüber mit seinem Lockenköpfchen, starrt mich an

wie'n waidwundes Reh und faselt dauernd was von "was nu?" und "heut-abend-vielleicht-mal-reden??" Fuck off, denk ich, aber bin ja nich so, drück ihm 'n Kuß auf sein Knutschmäulchen, Klaps auf'n Hintern und schieb ihn raus: Man sieht sich, tschau. Vorge Woche hatt ich so'n Studenten, da wars schon schwieriger. Der hat erst mal bis drei geseiert übers Rollenproblem und so, vor lauter Intellektualismus dann kein hochgekriegt. Als ich ihn dann soweit hatte, war es auch ganz gut. Aber der war penetranter, is mir heut noch auf'n Fersen. Also irgendwie, die Typen mit "Bewußtsein" sind ja nich so gut im Bett. Tatsache. Aber man kann sich ja auch nicht dauernd mit so Dummbolzen sehn lassen. Das is natürlich das Beste: Jungen, die n Ruf haben in der scene, weil sie irgendwann mal 'n Flugblatt getippt ham, aber 'n Figürchen wie Elvis (als er noch jung und knackig war, versteht sich). Die sind dran.

Mit kollegialen Grüßen

Mirjam Glaser



Zeichnung: Petra Kester